

Rat, 04.02.2025
Dez. I / Amt für Brandschutz, Recht und öffentliche Sicherheit

öffentlich

Beantwortung von Anfragen

Anfrage von: WLH-Fraktion

Datum / Uhrzeit: 19.01.2025 / 08:05 Uhr

Eingang per: Mail

Thema: Rat 04.02.2025 : öffentliche Anfrage zum Umgang mit dem Intensivtäter in Gruitzen - zwei Schwerverletzte vom 15.01.2025 – Interview Staatsanwaltschaft Wuppertal

Sehr geehrte Frau Dr. Warnecke,

aufgrund der u.a. öffentlichen Anfrage der WLH-Fraktion vom 17.01.2025, 05:54 Uhr, zum Altersfeststellungsverfahren und der Fallkonferenz zu dem jugendlichen Intensivtäter, der in Gruitzen untergebracht ist, durften wir am 17.01.2025 im WDR bereits die ersten Antworten vom Sprecher der StA Wuppertal, OStA Baumert hören.

Hiernach wird es mit der StA Wuppertal gemeinsam erst am Montag, den 20.01.2025, zur ersten gemeinsamen Fallkonferenz kommen.

Was in der Stadt Düsseldorf seit Jahren gelebt wird, und seit 2023 sogar in einem "Haus des Jugendrechts" zusammen arbeitet, bitte ich dringend in Zukunft hier für uns alle vor Ort umzusetzen. [Düsseldorfer "Haus des Jugendrechts" | Polizei Düsseldorf](#)



[Düsseldorfer "Haus des Jugendrechts" | Polizei Düsseldorf](#)

Bei der Vorbeugung, Vermeidung und Bekämpfung von Jugendkriminalität arbeiten Polizei, Staatsanwaltschaft und Jugendamt zukünftig unter einem Dach, in einem gemeinsamen „Haus des Jugendrechts“, zusammen. Durch die Bündelung von Jugendstaatsanwälten, etwa dreißig Kriminalbeamten und zehn Mitarbeitern der städtischen Jugendhilfe im Strafverfahren können Jugendstrafverfahren in ...

[Protected link](#)

Aus den Erklärungen von OStA Baumert lässt sich zudem schließen, dass bis heute der StA Wuppertal keine Anhaltspunkte von Seiten der Stadtverwaltung Haan, den dort zuständigen Ämtern zusammengestellt wurden, damit ein Altersfeststellungsverfahren beim zuständigen Gericht von dem zuständigen Dezernenten der StA Wuppertal beantragt werden kann.

[Gewalttat in Haan: Wie umgehen mit jungen, strafunmündigen Verdächtigen? - Lokalzeit Bergisches Land - Sendungen A-Z - Video - Mediathek - WDR](#)



[Gewalttat in Haan: Wie umgehen mit jungen, strafunmündigen Verdächtigen? - Lokalzeit Bergisches Land - Sendungen A-Z - Video - Mediathek - WDR](#)

Gewalttat in Haan: Wie umgehen mit jungen, strafunmündigen Verdächtigen?
Lokalzeit Bergisches Land. 17.01.2025.
28:19 Min.. Verfügbar bis 17.01.2027. WDR.
[Protected link](#)

Diese Informationen zu sehen und hören, nachdem ich vor sieben Monaten, in nicht-öffentlicher Sitzung auf die nach m.E. wichtigen möglichen Mittel aufmerksam machte, macht mich sehr betroffen und wirft neue Fragen auf.

Es hatten sich zudem mehrere betroffene Eltern bei mir gemeldet, welche alle einheitlich mitteilten, wie ihre Kinder unter Angst leiden, aufgrund einer "Bandentätigkeit" des minderjährigen Intensivtäters im Kreis Mettmann.

Ein Vater z.B. schilderte mir seine persönlichen Bemühungen und unzähligen Gespräche mit "**Schule, Polizei und Politik**", weil es sich um eine "**größere Gang von Jugendlichen**" handeln würde, welche seit "**Jahren**" (??) "**Jugendliche an der Gabelung Hilden terrorisiert**" hätten.

Hierzu müsste es also auch umfangreiche Informationen in den zuständigen Ämtern der Stadt Hilden geben.

Ein anderer Vater berichtete mir, dass der jugendliche Intensivtäter, der syrische Flüchtling, der bis heute "**in Gruiten frei rumläuft**", was für alle in Gruiten, wie ich hörte, das größte Problem darstellt, nie eine Schule von "**innen gesehen**" hätte.

Die Mutter des Schwerstverletzten in Gruiten bat mich um Hilfe, weil die Kinder und Jugendlichen in Gruiten Angst haben das Haus zu verlassen.

Ich fühle mich den Opfern, den vielen Eltern, die sich bis heute persönlich an mich gewandt haben, verpflichtet, dass Opferschutz vor Täterschutz und bestmögliche Kriminalprävention hier in unserer Gartenstadt gelebt wird.

Sehr geehrte Frau Dr. Warnecke, da Sie als Dezernentin für Sicherheit und Ordnung der Stadt Haan, als Bewerberin des Amtes als Landrätin des Kreises Mettmann und somit auch als Leiterin der Kreispolizeibehörde Mettmann, weiterhin keine konkreten Maßnahmen der hier aktuell zuständigen Behörden erklärt hatten, muss ich leider erneut eine öffentliche Anfrage dazu stellen als Fraktionsvorsitzende der WLH.

Die nachfolgenden Fragen bitte ich daher zum Rat am 04.02.2025 öffentlich zu beantworten:

1. Bandenstruktur

In nicht-öffentlicher Sitzung im SIGA am 12.06.2024 hörte die Haaner Kommunalpolitik erstmalig, dass der hier in Rede stehende jugendliche Intensivtäter der Kopf einer überörtlich zusammengesetzten und handelnden "Jugendgang" sei.

Aufgrund der Schilderungen hatte ich **vor sieben Monaten bereits** darauf gedrängt, dass alles von den hier im Kreis Mettmann zuständigen Behörden getan werden muss, damit die Bandenstruktur zerschlagen wird.

Frage: Was wurde konkret veranlasst, von welchen zuständigen Behörden (Name der Stadt / Amt / Dienststelle), wann (Datum)?

Wie viele Mitglieder hat diese Jugendbande?

Mit welchen Altersangaben werden die Mitglieder der Jugendbande geführt?

Gibt es zu den Altersangaben amtliche Dokumente, die dies bestätigen?

Welche Städte waren durch welche Straftaten durch die Handlungen dieser Bande betroffen?

Wie viele Straftaten werden dieser Jugendbande seit Bestehen bis heute zugerechnet?

Wie viele Strafanzeigen, mit welchen Straftaten wurden an die zuständigen Staatsanwaltschaften gesandt?

2. Schulzuführung

Ist der minderjährige syrische Flüchtling, der bis heute in einer Unterkunft der Stadt Haan untergebracht ist, der Schulpflicht regelmäßig nachgekommen?

Wenn nein, warum nicht und gab es Schulzuführungen vom KOD der Stadt Haan?

Wenn ebenfalls nein, warum nicht?

3. Inobhutnahme des Jugendamts der Stadt Haan

Wurde von Seiten des Jugendamts der Stadt Haan eine Inobhutnahme, des bis heute noch als "Kind" geführten Intensivtäters versucht?

Wenn ja, wann wurde dies, mit welchem Ergebnis versucht?

Wenn nein, warum nicht?

Da hier ein besonderes öffentliches Interesse besteht, setze ich die Presse ins Cc.

Mit freundlichen Grüßen

Meike Lukat

- Fraktionsvorsitzende WLH-

Fraktion Wählergemeinschaft Lebenswertes Haan

Geschäftsstelle: Berliner Str. 6, 42781 Haan

Tel.: 02129/ 57 82 9 82 (AB)

Vorsitzende Meike Lukat, Am Kauerbusch 12, 42781 Haan Tel: 02129/6649

stellv. Vorsitzende Annegret Wahlers, Königstr.16, 42781 Haan, Tel: 02129/59464

Geschäftsführerin WLH-Fraktion: Barbara Kamm, Am Kauerbusch 10, Tel.:

02129/7794
